

Pressepiegel vom 8./10. Jänner 1950
=====

Klosterneuburger Nachrichten, 7. Jänner:

Rote Armee beschenkt Klosterneuburger Kinder. Weihnachtsbescherung im Stiftskeller. Der Stadtkommandant unter den Festgästen	1
Im Dezember im Schlachthof St. Marx 5867 Rinder und 4085 Schweine aufgetrieben	1
Der November - kein Heiratsmonat. Einige aufschlußreiche Zahlen aus den Statistiken der Stadt Wien	3

Mödlinger Nachrichten, 7. Jänner:

Ing. Hegers "Nationaldemokraten": Ein Hinterbrühler versucht Parteigründung	1
---	---

Wiener Zeitung, 8. Jänner:

Pauschalverfahren für kleine Steuerträger. Finanzminister Dr. Margaretha kündigt einschneidende Korrekturen am Steuersystem an	2
Kein "Raucherwagen" bei den Wiener Straßenbahnen	4
Wichtig für Besitzer von Hotels und Restaurants, die von Besatzungsmächten noch in Anspruch genommen sind	4
Das Mozart-Denkmal im Burggarten? Die meisten Stimmen für den Burggarten. RK	5
Helft dem Steffel! (Dombauhütte zu St. Stephan)	5
Morgen Prozeß um den Hauseinsturz an der Fischerstiege	5
Nationalratswahl kostete in Wien 2.35 Millionen Schilling	5

Österreichische Allgemeine Zeitung, 9. Jänner:

Der Stenograph schämt sich. (Wortschatz unserer Abgeordneten an Hand der stenographischen Protokolle)	1
"Geheimtakt SPÖ-VdU". Die Wirklichkeit sieht anders aus	2
Fürther Stadtrat, Leo Rosenthal, stellte zwei Straßenpassanten wegen antisemitischer Äußerungen zur Rede. Daraufhin verfolgten ihn etwa 150 Personen	3
Wiener Modeschöpfer nach den USA	4
Der Hauseinsturz an der Fischerstiege. Gemeindefunktionär als verantwortlich vor den Schöffen	4

Wiener Kurier, 9. Jänner:

Donquichotterie im Kampf gegen Schmutz und Schund in Wien. Zwei in Ehren ergraute Photohändler vor dem Jugendrichter. Der "Freilichtakt" und zwei Polizeibeamte	3
Der Hauseinsturz auf der Wiener Fischerstiege. Ein Magistratsbeamter muß sich wegen Vergehens gegen Sicherheit des Lebens verantworten. Prozeß gegen Museumsdirektor Bening er wird fortgesetzt	3
Sportfunktionär wandelt durch einen Machtspruch Unentschieden in Sieg um. Resultate im Mannschaftsringen zwischen Austria und Wiener-Nustadt schon vorher korrigiert	3
Jugoslawische Donauschiffe in Regensburg eingetroffen	3

Weltpresse, 9. Jänner:

Bordellkampagne geht weiter. Italien, sexueller Dschungel Europas 3

Der Abend, 9. Jänner:

Katastrophe auf der Fischerstiege. Prozeßbeginn mit Sensation. Der Angeklagte meldet sich krank. Die Katastrophe 1
Die Heimkehrer heute nachmittag in Wien 2
Auch 1950 keine österreichischen Personautos 2
Zähne gegen Schmerz imprägniert. Wiener Zahnarzt entdeckte in den USA Mittel gegen Zahnweh 3
Rosalia Chladek tanzt Lyrik. (Tanztournee durch die Schweiz) 6

Weltpresse, Abendausgabe, 9. Jänner:

Verhandlung über den Einsturz an der Fischerstiege abgesetzt 2

Neues Österreich, 10. Jänner:

Liebesgabedollar: 25,83 Schilling. Nach den Liebesgabenpaketen nun Bargeld-Einzahlung bei allen amerikanischen Banken oder Postämtern 3
993 Heimkehrer aus der Sowjetunion. RK 3
Prozeß um das Unglück auf der Fischerstiege abgesetzt 3
Stadtrat Mandl kündigt eine Publikumsorganisation an. (Für das Theater und wertvolle kulturelle Veranstaltungen) 4
Rinderstand Wiens gestiegen 4
Einschränkung im Stromverbrauch bleibt aufrecht. (Landeslastverteiler für Wien) RK 4
Die Gehaltsforderungen der Hochschullehrer abgelehnt. Der Finanzminister erklärt sich außerstande, neue Belastungen auf sich zu nehmen. Der Hochschulreferent schlägt eine Erhöhung der Kollegengelder vor 4
Vollmilchraktion, täglich zu haben 4

Arbeiter Zeitung, 10. Jänner:

Der Kampf gegen die Preistreiber. Eine unbefriedigende Antwort des Bundeskanzlers 2
Neue Kulturaufgaben. (Stadtrat Mandler über die nächsten Aufgaben des Kulturreferates der Stadt Wien.) Die Überwindung des Nihilismus 2
Der Hauseinsturz von der Fischerstiege 4
Borstende Mauern, (Haus Gumpendorfer Straße 123) 4
Theaterabonnement der Kunstgemeinde 5
Die Randgemeinden. Von Landtagsabgeordneten Franz Vesely. Sowjetischer Einspruch. Der heutige Zustand. Lösung - wie und wann? 6
Der Sommering hat wieder Vollbetrieb 6

"Wir sind nicht die letzten!" Der Heimkehrertransport in Wien. RK.	3
Weniger Fahrtspesen für die werktätige Jugend. (Lehr- linge und Lehrlinge besuchen die Fortbildungsschule)	3
Ein Straßenbahnwagen springt aus den Schienen. (Döblin- ger Gürtel) RK.	3
Die Stromverbrauchsregelung bleibt in Kraft. RK.	3
Gebesserte Milchversorgung.	3

Das Kleine Volksblatt, 10. Jänner:

Schützt die Jugend! (Druckschriften, Witzblätter und Broschüren) l.w.	2
Wiener Verkehrsfachleute studieren Verhältnisse in den USA.	3
55. Heimkehrertransport aus Rußland. RK.	5
Stromverbrauchsregelung und Mehrgebührenverordnung gel- ten weiter. RK.	5
Rinderbestand Wiens um 12 Prozent gestiegen.	8
Milch soll täglich gekauft werden.	8
Straßenbahnwagen springt aus den Schienen. RK.	8
Eier-Sonderaufruf. (Ernährungsämter Wien und NÖ.) RK.	8
Der Hauseinsturz auf der Fischerstiege.	12

Wiener Tageszeitung, 10. Jänner:

Schluß mit der Volksvergiftung! Von Bundesminister für Unterricht Dr. Felix Hurdes.	1
Kampf gegen den Preiswucher. Legislative und administra- tive Maßnahmen der Bundesregierung.	1
Angst vor der Konkurrenz. (Krankenkassen)	3
Hauseinsturz Fischerstiege - vor Gericht.	3
Problematik des heimischen Holzexports. Ausfuhr von Holz- häusern erreichte einen Rekord. Möglichkeiten des Absatzes.	4
Inlandkohle im Preis unverändert. Die neuen Kleinhandels- preise für Ruhrkohle und polnische Kohle.	4
Die Stromsituation keineswegs rosig. Strom sparen nach wie vor aktuell. Bayern will Kohle statt Strom liefern.	4
Österreichische Verkehrsfachleute unternehmen Studien- reise nach den USA.	4
Stromverbrauchsregelung und Mehrgebührenverordnung gelten weiter. RK.	4

Österreichische Volksstimme, 10. Jänner:

Wann folgt Stüber seinem Freund Franz? Echtheit des Brie- fes, der VdU-Stüber als illegaler Hochverräter überführt, erwiesen.	2
Streikbeschuß in den Bundestheatern.	2
Die Hausbesorger und die Schneesäuberung.	5
Naziopfer werden delogiert. (Riesgasse 4)	5
Fischerstiege-Prozeß verzögert. Der angeklagte Amtsrat suchte ein Spital auf.	6

Österreichische Zeitung, 10. Jänner:

Die Einsturzkatastrophe von der Fischerstiege 3
Kasernenbau statt Wohnungsbau. (Der Bundeshauptstadt Wien
wurden die Beträge für den Wohnhauswiederaufbau beträcht-
lich gekürzt) 3

Die Presse, 10. Jänner:

993 Heimkehrer - noch 1000 Österreicher in Stalingrad. RK 3
Das Programm des neuen Wiener Kulturreferenten 3
Eier-Sonderaufruf. RK 3
Stromverbrauchsbeschränkungen bleiben aufrecht. RK 3
Fischerstiegen-Prozeß vertagt 4
Der Economist. Die neuen Kohlenpreise 5

Wiener Wochenausgabe, 14. Jänner:

Die unmoralische Gebühr. (Gaswerke, Elektrizitäts-
gesellschaften, Postdirektion, Verkehrsbetriebe). Grund-
gebühren endlich langsam abgebaut 3
Die echte Not der Halbwüchsigen. Junge Menschen zwischen
Rüdengasse und Kaiser-Ebersdorf 6
Kampf um den Raucherwagen auf den Wiener Straßenbahnen 7 und 11
Wohnungsnot und Parteilokale 12

Die Woche, 15. Jänner:

Ausgaben für Ausgebombte 4
Warum sind Sie nicht römisch-katholisch? (Geistliche
Schwestern im Krankenhaus der Gemeinde Wien) 11